

Das Volksblatt
erschint jeden Samstag
ausserhalb der Feiertage
Preis 50 Pf. pro Jahrgang
Zugabe 1 Pf. für den Post-
zuschlag. Bei Abnahme
von 100 Exemplaren
10 Pf. Rabatt.
Bestellungs-
stellen: Buchhandlung
"Die Neue Welt"
Hauptstadt: Leipzig
18-19 Mittelg.



Kriegsblatt
erschint jeden Samstag
ausserhalb der Feiertage
Preis 50 Pf. pro Jahrgang
Zugabe 1 Pf. für den Post-
zuschlag. Bei Abnahme
von 100 Exemplaren
10 Pf. Rabatt.
Bestellungs-
stellen: Buchhandlung
"Die Neue Welt"
Hauptstadt: Leipzig
18-19 Mittelg.

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Burgfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Heeresbericht.

Großes Kavalleriequartier, 28. Septbr. 1916. (S. T. S.)
Wälder Kriegsschauplatz.
Die Kavallerie des Westens hat in England und Frankreich noch keine wesentlichen Erfolge erzielt. Die Kavallerie des Ostens hat in der letzten Zeit in der Schlacht bei Compiègne einen großen Erfolg erzielt. Die Kavallerie des Ostens hat in der letzten Zeit in der Schlacht bei Compiègne einen großen Erfolg erzielt. Die Kavallerie des Ostens hat in der letzten Zeit in der Schlacht bei Compiègne einen großen Erfolg erzielt.

jezt im Begriff, den Widerstand des Feindes dort zu überwinden. Die Verluste des Feindes sind sehr hoch.
Verluste der Gegner. Leber die Wienverluste der Engländer und Franzosen berichtet die Volk. Sta. daß die Zahl der Verbundenen bei den englisch-französischen Truppen in Frankreich in den letzten Tagen so bedeutend gewachsen ist, daß große Transporte Viehüberwinder von Frankreich nach Italien gebracht wurden, weil in Frankreich keine Vorräte mehr zur Verfügung standen.
Die Verluste des Feindes. Die Verluste des Feindes sind sehr hoch. Die Verluste des Feindes sind sehr hoch. Die Verluste des Feindes sind sehr hoch.

Sie können das. Trotz aller Anläufe des Kriegserfahrungsamtens bleibt das Geschäft der Wälder und Volksausfänger weiter.
Was soll nun das Volk vom Reichstage hoffen? Er selbst greift nicht durch. Schon erfahren wir, daß er sich bald wieder - vertragen wird. Ihm sind nur kleine, praktische Vorlagen gemacht worden, darunter die, seine Lebensdauer bis zum 12. Januar 1918 zu verlängern. Freilich wird nicht anderes übrigbleiben. Aber hätte man nicht zugleich auch etwas über die verlorene "Reorientierung" bringen können? Oder wenigstens beruhen lassen? Nichts! Alles bleibt dunkel, trübe, unzufrieden.
Der Weltkrieg tobt weiter. Das Volk in allen Staaten erfährt den Frieden, aber er kommt nicht. Die Volkserhebungen in allen kriegerischen Ländern taten noch nichts und tun nichts zur Beendigung des Völkerverblüdens. Und doch muß von den Völkern das Heil kommen...

Die Kräfte in Griechenland.

Wie das Berliner Journal aus Athen meldet, drängen 7000 Arbeiter, ohne Widerstand zu finden, in Athen ein, nachdem die öffentlichen Gebäude, vertrieben die Behörden heraus und ernannten einen vorläufigen Ausschuss zur Abwicklung der Staatsgeschäfte. Die in Athen verbliebenen griechischen Truppen sollen mit Ausnahme von 12000 Mann in Konstantinopel zu den Waffen ein. Diese neuen Truppen sollen nach vierwöchiger Ausbildung bereits an die Front geschickt werden.

Die Kräfte in Griechenland.

Wie das Berliner Journal aus Athen meldet, drängen 7000 Arbeiter, ohne Widerstand zu finden, in Athen ein, nachdem die öffentlichen Gebäude, vertrieben die Behörden heraus und ernannten einen vorläufigen Ausschuss zur Abwicklung der Staatsgeschäfte. Die in Athen verbliebenen griechischen Truppen sollen mit Ausnahme von 12000 Mann in Konstantinopel zu den Waffen ein. Diese neuen Truppen sollen nach vierwöchiger Ausbildung bereits an die Front geschickt werden.

Zur Kriegslage.

Von Oberst a. D. Richard Gädle.
Vergleichen mit dem ersten achtigen Tagen des Monats September ist die Woche vom 18. bis 24. verhältnismäßig ruhig verlaufen. Die Kriegserklärung Rumaniens haben unsere Gegner zu neuen großen Anstrengungen aufzufordern, um den Einbruch der russischen Front zu verhindern. Die neue Anstrengung der Engländer, die Westfront gleichzeitig zu eröffnen, hat die Woche gegen die Mittelmächte heranzuziehen, die Heranzuehung von Verstärkungen nach seiner Seite hin getrieben, und dem rumänischen Heere freie Bahn auf dem Balkan verschaffen, um Bulgarien jetzt wieder zu erobern, und die vor elf Monaten eröffnete Verbindung Belgrad-Konstantinopel erneut zu unterbrechen.
Am 3. September begann nach toglengener Ermordung der neuen Gemahlin, die den kaiserlichen Hof verlassen hat, die neue Gemahlin, die den kaiserlichen Hof verlassen hat, die neue Gemahlin, die den kaiserlichen Hof verlassen hat.

Reichstagstagung.

Am heutigen Donnerstag tritt der deutsche Reichstag wieder zu einer kurzen Tagung zusammen. Die Wälder des ganzen Volkes sind auf ihn gerichtet, obgleich wir alle wissen und erfahren haben, wie wenig nützlich die deutsche Volksvertretung ist. Der Reichstag ist ja all die Jahre im Grunde genommen nur ein Scheinparlament geblieben, die man zur Verschönerung der inneren unruhigen Zustände und der imperialistischen Macht nach außen brauchte. Das konnte auch eine solche sozialdemokratische Vertretung nicht ändern, da sie noch nicht die Mehrheit darstellt und noch nicht die Mehrheit des ganzen Volkes hinter sich hat.
So sind wir denn ganz konsequent in Zustände hineingekommen, wie wir sie heute haben. Nach außen der gewalttätige, blutige, vernichtende aller Kriege, nach innen fast völlige Ausschaltung des Reichstages. Er darf weder in die Kriegsführung dreinreden, noch kann er innerepolitischen Gebiet und in den Wirtschaftlichen und Ernährungsfragen ein Wort mitzureden. Er kann ein wenig kritisieren, das ist alles. Und auch das ist er in der Vergangenheit nur in dem Gebiet tangenden Haushaltsausgaben, während er die Kriegskredite mit so breiten Händen öffentlich bewilligt. Dann wird er immer wieder vertagt.
Inzwischen sind die einflussreichen und mächtigen Kreise der herrschenden Klassen am Werke. Die Wirtschaft und struppellose sie arbeiten, dafür hat ja der Reichstag selber in der letzten Tagung entsetzliche Beweise gebracht. Er mußte sich in die Öffentlichkeit retten, um die Etiquen zu brandmarken. Das ist etwas genau? Nein! Im Gegenteil! So hinterhältig, abgeheilt und gewalttätig wie in der letzten Zeit haben gewöhnlich kriegerische und kriegsinteressierte Kreise noch nie gearbeitet. Alle Mittel ausgefingelter Verleumdung wurden angewendet, alle Verächtlich und herabsetzend, so daß sogar die Schulbuben öffentlich ausriefen: "So darf es nicht weitergehen!"
Nun blüht man auf den Reichstag. Er soll helfen - und er kann nicht. Er hat sich seine Machtlosigkeit in all den Jahrzehnten ja selber geformt. Er kann und wird auch jetzt keinen unüberwindlichen Niesel vor das Treiben schieben. Und er soll es wieder nicht tun. Denn Herr Bethmann wird seine Hilfe kaum anrufen. Wohl steht zu erwarten, daß der Reichstagsler scharfe Worte gegen die unverantwortlichen Geber und Jerserer finden wird, aber damit ist die Macht jener Kreise nicht gebrochen. Sie werden weiterarbeiten - bis sie ihr Ziel erreicht haben, so aber lo.

Der Bericht des österreichischen Generalstabes.

Wien, 27. Sept. Oesterlicher Kriegsschauplatz. Im Bereich von Petrovitz ist es gestern nur auf dem Bergg. Aufstufung zu Gefechtsstellungen mit den Rumänen gekommen. Bei Nagb Geben (Germannstadt) nehmen die Kämpfe einen für uns günstigen Verlauf. In der liebenbürgischen Offront stehen an zahlreichen Punkten unsere Überwachungsgruppen im Kampfe. Im Westfrontengebiet werden rumänische Truppen nach Sibirlia und in der Gegend der Lubowa russische Vorposten abgeschlagen. Weiter nördlich nichts von Belang.
Italienischer Kriegsschauplatz.
Keine größeren Kämpfe. Auf der Karstfront stehen Teile unserer Stellungen zeitweise unter starkem Artillerie- und Minenwerferfeuer.

Der französische Heeresbericht.

Vom 20. September, abends. Die Schlacht wurde heute mit Erfolg fortgesetzt. Nördlich der Somme verdrängten die verbundenen Truppen ihren gegenseitigen Gewinn in hartem Kampfe und erreichten in einigen Stunden die für den zweiten Kampftag festgelegten Ziele. Schon am Morgen vorher nahmen die französischen Truppen ihre Offensive wieder auf und eroberten den ganzen Teil von Comblès, der östlich und südlich von der Etienbahn gelegen ist. Unsere Patrouillen traten in Verbindung mit Abteilungen des rechten Flügels der französischen Armee, die den nordwestlichen Teil von Comblès faubourg durch den Ort bis zum ganzen Dorf in unsere Hände. Die in Comblès gemachte Beute ist beträchtlich. Die Deutschen hatten in unterirdischen Räumen in dieser Ortschaft eine außerordentliche Menge Munition und Lebensmittel aller Art aufgedeckt. Wir sammelten etwa 100 verunreinigte Zeitschriften, die von einem französischen Soldaten waren. Comblès ist voll von gefallenen Deutschen. Heute nachmittag bemächtigten sich unsere Truppen, indem sie ihre Posten ausmühten, eines kleinen Gehäuses nördlich von Briegnoter halbwegs nach Verval und des größten Teiles des fast befestigten Gehäuses zwischen diesem Gehäuse und dem Westfortung des Gehäuses von St. Barthelemy der Straße nach Verblème. Die Anzahl der von den Franzosen fest gehalten gemachten ununterbrochen Gefangenen erreicht gegenwärtig 1200. Weiter konnten wir etwa 300 französische Gefangene fassen. An der übrigen Front gettwilliges Gefährtefeuer.

Der englische Bericht.

Vom 20. September, nachmittags. Die getriggen Operationen waren in jeder Hinsicht erfolgreich. Über 1500 Gefangene wurden bereits geschickt, und es werden noch mehr eingeschickt. Es wurde ein Kriegsmaterial erbeutet. Während der Nacht und am Morgen wurden weitere Fortschritte gemacht. Eine starke Schanze bei Redoubt und Quebecourt wurden erobert. Wir drangen in Comblès von Westen ein und sind

Reichstagstagung.

Am heutigen Donnerstag tritt der deutsche Reichstag wieder zu einer kurzen Tagung zusammen. Die Wälder des ganzen Volkes sind auf ihn gerichtet, obgleich wir alle wissen und erfahren haben, wie wenig nützlich die deutsche Volksvertretung ist. Der Reichstag ist ja all die Jahre im Grunde genommen nur ein Scheinparlament geblieben, die man zur Verschönerung der inneren unruhigen Zustände und der imperialistischen Macht nach außen brauchte. Das konnte auch eine solche sozialdemokratische Vertretung nicht ändern, da sie noch nicht die Mehrheit darstellt und noch nicht die Mehrheit des ganzen Volkes hinter sich hat.
So sind wir denn ganz konsequent in Zustände hineingekommen, wie wir sie heute haben. Nach außen der gewalttätige, blutige, vernichtende aller Kriege, nach innen fast völlige Ausschaltung des Reichstages. Er darf weder in die Kriegsführung dreinreden, noch kann er innerepolitischen Gebiet und in den Wirtschaftlichen und Ernährungsfragen ein Wort mitzureden. Er kann ein wenig kritisieren, das ist alles. Und auch das ist er in der Vergangenheit nur in dem Gebiet tangenden Haushaltsausgaben, während er die Kriegskredite mit so breiten Händen öffentlich bewilligt. Dann wird er immer wieder vertagt.
Inzwischen sind die einflussreichen und mächtigen Kreise der herrschenden Klassen am Werke. Die Wirtschaft und struppellose sie arbeiten, dafür hat ja der Reichstag selber in der letzten Tagung entsetzliche Beweise gebracht. Er mußte sich in die Öffentlichkeit retten, um die Etiquen zu brandmarken. Das ist etwas genau? Nein! Im Gegenteil! So hinterhältig, abgeheilt und gewalttätig wie in der letzten Zeit haben gewöhnlich kriegerische und kriegsinteressierte Kreise noch nie gearbeitet. Alle Mittel ausgefingelter Verleumdung wurden angewendet, alle Verächtlich und herabsetzend, so daß sogar die Schulbuben öffentlich ausriefen: "So darf es nicht weitergehen!"
Nun blüht man auf den Reichstag. Er soll helfen - und er kann nicht. Er hat sich seine Machtlosigkeit in all den Jahrzehnten ja selber geformt. Er kann und wird auch jetzt keinen unüberwindlichen Niesel vor das Treiben schieben. Und er soll es wieder nicht tun. Denn Herr Bethmann wird seine Hilfe kaum anrufen. Wohl steht zu erwarten, daß der Reichstagsler scharfe Worte gegen die unverantwortlichen Geber und Jerserer finden wird, aber damit ist die Macht jener Kreise nicht gebrochen. Sie werden weiterarbeiten - bis sie ihr Ziel erreicht haben, so aber lo.
Nun blüht man auf den Reichstag. Er soll helfen - und er kann nicht. Er hat sich seine Machtlosigkeit in all den Jahrzehnten ja selber geformt. Er kann und wird auch jetzt keinen unüberwindlichen Niesel vor das Treiben schieben. Und er soll es wieder nicht tun. Denn Herr Bethmann wird seine Hilfe kaum anrufen. Wohl steht zu erwarten, daß der Reichstagsler scharfe Worte gegen die unverantwortlichen Geber und Jerserer finden wird, aber damit ist die Macht jener Kreise nicht gebrochen. Sie werden weiterarbeiten - bis sie ihr Ziel erreicht haben, so aber lo.
Nun blüht man auf den Reichstag. Er soll helfen - und er kann nicht. Er hat sich seine Machtlosigkeit in all den Jahrzehnten ja selber geformt. Er kann und wird auch jetzt keinen unüberwindlichen Niesel vor das Treiben schieben. Und er soll es wieder nicht tun. Denn Herr Bethmann wird seine Hilfe kaum anrufen. Wohl steht zu erwarten, daß der Reichstagsler scharfe Worte gegen die unverantwortlichen Geber und Jerserer finden wird, aber damit ist die Macht jener Kreise nicht gebrochen. Sie werden weiterarbeiten - bis sie ihr Ziel erreicht haben, so aber lo.

Holzarbeiterverband Halle a. S.

Sonabend, 30. Septbr., abends 8 1/2 Uhr
in „Gewerkschaftshaus“, Harz 42/44:

Mitglieder - Versammlung.

Tagungsordnung:

- Die Gewerkschaften der, während und nach dem Kriege. Referent: Kollege Wilschbrandt.
- Verhältnis zur Orts - Verwaltung.
- Verbands - Angelegenheiten.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bitten
Die Orts - Verwaltung.

Kriegstatten-Atlas

enthaltend 10 Karten der verschiedenen Kriegstheater.
Saubliches Taschenformat. Große Maßstäbe. Viel-
farbige Drucke.

Praktische Liebesgabe.

Preis 1,50 Mark.

Zu beziehen durch die
Volks - Buchhandlung,
Halle a. d. S., Harz 42/44.

Hall. Genossenschafts - Buchdruckerei

(G. m. b. H.)
Halle a. d. S. Harz 42-44

empfiehlt sich Verbänden,
Vereinen und Privaten
zur Herstellung aller Arten
... von ...

Druckarbeiten

unter Zusicherung prompter
und reeller Bedienung, bei
... zivilen Preisen ...

Pferd u. Wagen gestohlen!

Pferd: Braune Stute, Däne, ohne Abzeichen, 17
Jahre alt, 175 Bandmaß, mit Spitzkummet-Geschirr.

Wagen: Einspanner-Rollwagen, graugestrichen,
Rückschutz, fliegendes Rad mit Aufschrift: „Bahn-
amtliche Annahme von Fracht - Stückgut Nr. 57,
G. Vester, G. m. b. H., Nr. 57“.

Sofort anhalten und der Kriminal-Polizei Halle
an der Saale oder uns Nachricht geben. Belohnung
und Erstattung der Kosten zugesichert.

G. Vester, G. m. b. H.,
Spekulation der Kgl. Preuss. Staatsbahn,
Halle a. d. Saale.

Näh-Nhle „Jewel“

Öfen u. masch. Bet. anoma.
Nähmaschine, die leicht
transportierbar ist und
eine hübsche
Glocke enthält,
die sich
auf dem
Boden
aufstützt.
Nähmaschine
mit
Boden
aufstütze.
Nähmaschine
mit
Boden
aufstütze.

Preis 3,50

80 Pfg. Kopf-Wäsche

mit Strick.

Zöpfe

zirka 3000 Stück am Lager von
4, 5, 6, 8, 10, 12 bis 30 cm
Verland nach Einsendung einer
Haarprobe. 2250

Zopf - Siebert

Halle, nur Leipzigstr. 33 u. 79 I.

Seelfsch - Handlung

Seestern, Tiffstr. 22,
empfiehlt frisch eingetroffene
Seelfische
sowie feine Fischkonserven
und marinierte Fische in vor-
züglicher Qualität. 2110
Täggl. Eing. v. Räucherwaren.

Zigarren, Zigaretten u. Labate

in großer Auswahl
F. empfiehlt
Ed. Jungmann
Zhoumstraße 38/39,
Ede. Rud. Hauptstraße.

Zeitzsch-Elbenburg.

| 2-4 P | | 2-4 P | | 1-4 P | | 2-4 P | |
|-------------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|
| ab Zeitzsch | 1250 | 660 | 720 | 780 | 1110 | 1200 | 1280 | 1380 | 1480 | 1580 | 1680 | 1780 | 1880 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 |
| ↙ Zeitzsch | 1270 | 680 | 740 | 800 | 1130 | 1220 | 1300 | 1400 | 1500 | 1600 | 1700 | 1800 | 1900 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 |
| ↘ Zeitzsch | 1290 | 700 | 760 | 820 | 1150 | 1240 | 1320 | 1420 | 1520 | 1620 | 1720 | 1820 | 1920 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 |
| ↙ Zeitzsch | 1310 | 720 | 780 | 840 | 1170 | 1260 | 1340 | 1440 | 1540 | 1640 | 1740 | 1840 | 1940 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 |
| ↘ Zeitzsch | 1330 | 740 | 800 | 860 | 1190 | 1280 | 1360 | 1460 | 1560 | 1660 | 1760 | 1860 | 1960 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 |
| ↙ Zeitzsch | 1350 | 760 | 820 | 880 | 1210 | 1300 | 1380 | 1480 | 1580 | 1680 | 1780 | 1880 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 |
| ↘ Zeitzsch | 1370 | 780 | 840 | 900 | 1230 | 1320 | 1400 | 1500 | 1600 | 1700 | 1800 | 1900 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 |
| ↙ Zeitzsch | 1390 | 800 | 860 | 920 | 1250 | 1340 | 1420 | 1520 | 1620 | 1720 | 1820 | 1920 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 |
| ↘ Zeitzsch | 1410 | 820 | 880 | 940 | 1270 | 1360 | 1440 | 1540 | 1640 | 1740 | 1840 | 1940 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 |
| ↙ Zeitzsch | 1430 | 840 | 900 | 960 | 1290 | 1380 | 1460 | 1560 | 1660 | 1760 | 1860 | 1960 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 |
| ↘ Zeitzsch | 1450 | 860 | 920 | 980 | 1310 | 1400 | 1480 | 1580 | 1680 | 1780 | 1880 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 |
| ↙ Zeitzsch | 1470 | 880 | 940 | 1000 | 1330 | 1420 | 1500 | 1600 | 1700 | 1800 | 1900 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 |
| ↘ Zeitzsch | 1490 | 900 | 960 | 1020 | 1350 | 1440 | 1520 | 1620 | 1720 | 1820 | 1920 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 |
| ↙ Zeitzsch | 1510 | 920 | 980 | 1040 | 1370 | 1460 | 1540 | 1640 | 1740 | 1840 | 1940 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 |
| ↘ Zeitzsch | 1530 | 940 | 1000 | 1060 | 1390 | 1480 | 1560 | 1660 | 1760 | 1860 | 1960 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 |
| ↙ Zeitzsch | 1550 | 960 | 1020 | 1080 | 1410 | 1500 | 1580 | 1680 | 1780 | 1880 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 |
| ↘ Zeitzsch | 1570 | 980 | 1040 | 1100 | 1430 | 1520 | 1600 | 1700 | 1800 | 1900 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 |
| ↙ Zeitzsch | 1590 | 1000 | 1060 | 1120 | 1450 | 1540 | 1620 | 1720 | 1820 | 1920 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 |
| ↘ Zeitzsch | 1610 | 1020 | 1080 | 1140 | 1470 | 1560 | 1640 | 1740 | 1840 | 1940 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 |
| ↙ Zeitzsch | 1630 | 1040 | 1100 | 1160 | 1490 | 1580 | 1660 | 1760 | 1860 | 1960 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 |
| ↘ Zeitzsch | 1650 | 1060 | 1120 | 1180 | 1510 | 1600 | 1680 | 1780 | 1880 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 |
| ↙ Zeitzsch | 1670 | 1080 | 1140 | 1200 | 1530 | 1620 | 1700 | 1800 | 1900 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 |
| ↘ Zeitzsch | 1690 | 1100 | 1160 | 1220 | 1550 | 1640 | 1720 | 1820 | 1920 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 |
| ↙ Zeitzsch | 1710 | 1120 | 1180 | 1240 | 1570 | 1660 | 1740 | 1840 | 1940 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 |
| ↘ Zeitzsch | 1730 | 1140 | 1200 | 1260 | 1590 | 1680 | 1760 | 1860 | 1960 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 |
| ↙ Zeitzsch | 1750 | 1160 | 1220 | 1280 | 1610 | 1700 | 1780 | 1880 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 |
| ↘ Zeitzsch | 1770 | 1180 | 1240 | 1300 | 1630 | 1720 | 1800 | 1900 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 |
| ↙ Zeitzsch | 1790 | 1200 | 1260 | 1320 | 1650 | 1740 | 1820 | 1920 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 |
| ↘ Zeitzsch | 1810 | 1220 | 1280 | 1340 | 1670 | 1760 | 1840 | 1940 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 |
| ↙ Zeitzsch | 1830 | 1240 | 1300 | 1360 | 1690 | 1780 | 1860 | 1960 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 |
| ↘ Zeitzsch | 1850 | 1260 | 1320 | 1380 | 1710 | 1800 | 1880 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 | 2880 |
| ↙ Zeitzsch | 1870 | 1280 | 1340 | 1400 | 1730 | 1820 | 1900 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 | 2900 |
| ↘ Zeitzsch | 1890 | 1300 | 1360 | 1420 | 1750 | 1840 | 1920 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 | 2920 |
| ↙ Zeitzsch | 1910 | 1320 | 1380 | 1440 | 1770 | 1860 | 1940 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 | 2940 |
| ↘ Zeitzsch | 1930 | 1340 | 1400 | 1460 | 1790 | 1880 | 1960 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 | 2960 |
| ↙ Zeitzsch | 1950 | 1360 | 1420 | 1480 | 1810 | 1900 | 1980 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 | 2880 | 2980 |
| ↘ Zeitzsch | 1970 | 1380 | 1440 | 1500 | 1830 | 1920 | 2000 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 | 2900 | 3000 |
| ↙ Zeitzsch | 1990 | 1400 | 1460 | 1520 | 1850 | 1940 | 2020 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 | 2920 | 3020 |
| ↘ Zeitzsch | 2010 | 1420 | 1480 | 1540 | 1870 | 1960 | 2040 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 | 2940 | 3040 |
| ↙ Zeitzsch | 2030 | 1440 | 1500 | 1560 | 1890 | 1980 | 2060 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 | 2960 | 3060 |
| ↘ Zeitzsch | 2050 | 1460 | 1520 | 1580 | 1910 | 2000 | 2080 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 | 2880 | 2980 | 3080 |
| ↙ Zeitzsch | 2070 | 1480 | 1540 | 1600 | 1930 | 2020 | 2100 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 | 2900 | 3000 | 3100 |
| ↘ Zeitzsch | 2090 | 1500 | 1560 | 1620 | 1950 | 2040 | 2120 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 | 2920 | 3020 | 3120 |
| ↙ Zeitzsch | 2110 | 1520 | 1580 | 1640 | 1970 | 2060 | 2140 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 | 2940 | 3040 | 3140 |
| ↘ Zeitzsch | 2130 | 1540 | 1600 | 1660 | 1990 | 2080 | 2160 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 | 2960 | 3060 | 3160 |
| ↙ Zeitzsch | 2150 | 1560 | 1620 | 1680 | 2010 | 2100 | 2180 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 | 2880 | 2980 | 3080 | 3180 |
| ↘ Zeitzsch | 2170 | 1580 | 1640 | 1700 | 2030 | 2120 | 2200 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 | 2900 | 3000 | 3100 | 3200 |
| ↙ Zeitzsch | 2190 | 1600 | 1660 | 1720 | 2050 | 2140 | 2220 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 | 2920 | 3020 | 3120 | 3220 |
| ↘ Zeitzsch | 2210 | 1620 | 1680 | 1740 | 2070 | 2160 | 2240 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 | 2940 | 3040 | 3140 | 3240 |
| ↙ Zeitzsch | 2230 | 1640 | 1700 | 1760 | 2090 | 2180 | 2260 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 | 2960 | 3060 | 3160 | 3260 |
| ↘ Zeitzsch | 2250 | 1660 | 1720 | 1780 | 2110 | 2200 | 2280 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 | 2880 | 2980 | 3080 | 3180 | 3280 |
| ↙ Zeitzsch | 2270 | 1680 | 1740 | 1800 | 2130 | 2220 | 2300 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 | 2900 | 3000 | 3100 | 3200 | 3300 |
| ↘ Zeitzsch | 2290 | 1700 | 1760 | 1820 | 2150 | 2240 | 2320 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 | 2920 | 3020 | 3120 | 3220 | 3320 |
| ↙ Zeitzsch | 2310 | 1720 | 1780 | 1840 | 2170 | 2260 | 2340 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 | 2940 | 3040 | 3140 | 3240 | 3340 |
| ↘ Zeitzsch | 2330 | 1740 | 1800 | 1860 | 2190 | 2280 | 2360 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 | 2960 | 3060 | 3160 | 3260 | 3360 |
| ↙ Zeitzsch | 2350 | 1760 | 1820 | 1880 | 2210 | 2300 | 2380 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 | 2880 | 2980 | 3080 | 3180 | 3280 | 3380 |
| ↘ Zeitzsch | 2370 | 1780 | 1840 | 1900 | 2230 | 2320 | 2400 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 | 2900 | 3000 | 3100 | 3200 | 3300 | 3400 |
| ↙ Zeitzsch | 2390 | 1800 | 1860 | 1920 | 2250 | 2340 | 2420 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 | 2920 | 3020 | 3120 | 3220 | 3320 | 3420 |
| ↘ Zeitzsch | 2410 | 1820 | 1880 | 1940 | 2270 | 2360 | 2440 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 | 2940 | 3040 | 3140 | 3240 | 3340 | 3440 |
| ↙ Zeitzsch | 2430 | 1840 | 1900 | 1960 | 2290 | 2380 | 2460 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 | 2960 | 3060 | 3160 | 3260 | 3360 | 3460 |
| ↘ Zeitzsch | 2450 | 1860 | 1920 | 1980 | 2310 | 2400 | 2480 | 2580 | 2680 | 2780 | 2880 | 2980 | 3080 | 3180 | 3280 | 3380 | 3480 |
| ↙ Zeitzsch | 2470 | 1880 | 1940 | 2000 | 2330 | 2420 | 2500 | 2600 | 2700 | 2800 | 2900 | 3000 | 3100 | 3200 | 3300 | 3400 | 3500 |
| ↘ Zeitzsch | 2490 | 1900 | 1960 | 2020 | 2350 | 2440 | 2520 | 2620 | 2720 | 2820 | 2920 | 3020 | 3120 | 3220 | 3320 | 3420 | 3520 |
| ↙ Zeitzsch | 2510 | 1920 | 1980 | 2040 | 2370 | 2460 | 2540 | 2640 | 2740 | 2840 | 2940 | 3040 | 3140 | 3240 | 3340 | 3440 | 3540 |
| ↘ Zeitzsch | 2530 | 1940 | 2000 | 2060 | 2390 | 2480 | 2560 | 2660 | 2760 | 2860 | 2 | | | | | | |